

**Zeitschrift:** Aarauer Neujahrsblätter  
**Herausgeber:** Ortsbürgergemeinde Aarau  
**Band:** 32 (1958)

**Artikel:** S Höch Forchli  
**Autor:** Lüthy, Walter  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-559141>

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

**Download PDF:** 20.05.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## S HÖCH FORCHLI

Ganz elei i Wald und Wind  
gäge Himmel stygi.  
Die, wo näb mer gstande sind,  
ligge anere Bygi.

Nümme lang, i ghöre gli  
nooch en Wage gyre.  
I darf no im Wald uß si,  
Wind und Sunne gspüre.

Chunnt en Ma, so blibt er stoh,  
leit dr Chopf i Äcke,  
luegt mim rote Stämmli noh,  
stützt si mit em Stäcke.

Z oberscht bhanget em si Blick.  
No nes Wyli stoht er,  
stuunt i d Bläui, bis em s Gnick  
weh tuet, und de goht er.

Wider inere andere Stund  
scho vo wytem ghöri  
as es Trüppeli Chinder chunnt,  
das wott gwüß i d Beeri.

Das versteukt mer de dr Has,  
wo i miner Nöchi  
usem düre Pfyfegras  
luschteret i d Höchi.

Hämmer nid en schöni Zyt  
i de Summertage?  
S Horn und d Flinte sind no wyt,  
d Schlegelachs und d Sage.

Walter Lüthy